

# Ruby

"Ruby is designed to make programmers happy."

- Yukihiro Matsumoto -

Programmiersprachenseminar SS 2011 geleitet von Dr. Jutta Göers

vorgetragen von:

Manuel Schwarz

# Gliederung



- Entstehungsgeschichte
- Sprachmerkmale
- Syntax
- Konzepte
- Ruby vs. Java
- Fazit
- Quellen

# Entstehung



#### Geschichte

- Entwickler: Yukihiro "Matz" Matsumoto
- erschienen 1995
- ~2000 Bekanntheit außerhalb Japans

#### Einflüsse

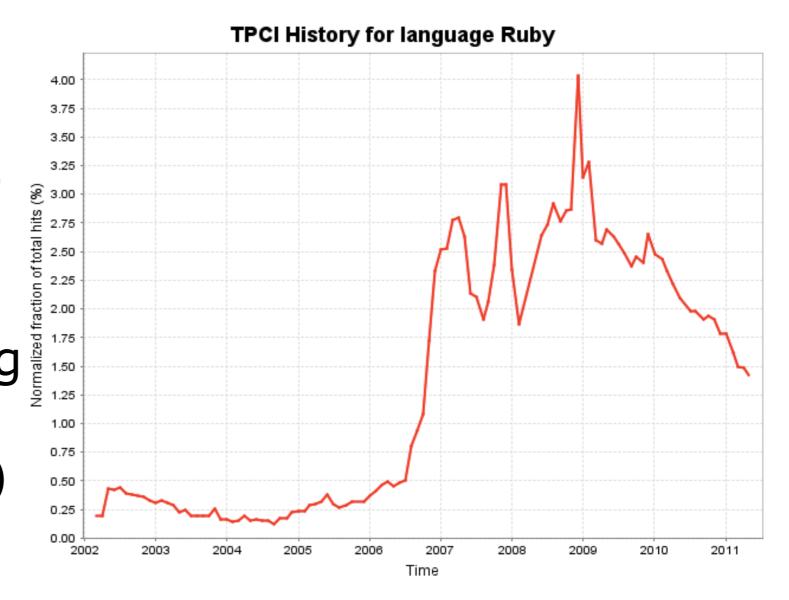
- Lisp, Smalltalk and Perl
- Einklang vom funktionalen und imperativen Programmieren

# Entwicklung



#### TIOBE-Index

- 10. Position (Stand: Mai 2011)
- Anteil ca. 1.4 %
- 2006 Programming Language of the year (18. Position)



# Sprachmerkmale



#### Besonderheiten

- Objektorientierung (alles ist ein Objekt)
- Garbage-Collection
- dynamische und starke Typisierung
- Operator-Überladung
- Block-Syntax
- Duck-Typing
- Metaprogramming



#### Kommentare

```
# Die komplette Zeile ist auskommentiert

x = "#Dies ist ein String"

y = /#Dies ist ein regulärer Ausdruck/

# Multiline-Kommentare werden üblicherweise

# mit voranstehedem '#' in jeder Zeile

# realisiert

5,0-1 Top
```

- beginnen mit einem `#`
- bis zum Ende der Zeile
- keine Inline-Kommentare à la /\*...\*/



### Basisdatentypen

- 42 ist ein Integer(Fixnum)42.even? liefert TRUE
- 3.14 ist vom Typ Float
- "Hallo" ist ein String mit Inhalt Hallo

```
>> :symbol.object_id

=> 327228

>> :"symbol".object_id

=> 327228

>> "symbol".object_id

=> 2156589680

>> :symbol.object_id

=> 327228

>> "symbol.object_id

=> 327228

>> "symbol".object_id

=> 327228

>> "symbol".object_id
```



#### Collections

- [] ist ein leeres Array <=> Array.new
- a = [3, 7] ist ein gefülltes Array
- a[0] gibt den ersten Eintrag zurück
- {} ist ein leerer Hash
- h={:key=>,,value", :key2=>,,value2"}
- h[:key] liefert den Wert für den Schlüssel:key zurück



### Operatoren

```
Terminal - vim - 57×10
1 + 2
                    # => 3: Addition
2 * 3
                    # => 6: Multiplikation
7 % 4
                    # => 3: Modulo
1 + 2 == 3
               # => true: == testet Gleichheit
"a" == "a"
                  # => true
"a".equal? "a" # => false: equal? testet Identität
2 ** 10
                 # => 1024: Potenzieren
max = x > y ? x : y # Conditional Operator
                                       9,0-1
                                                     All
```

- ◆ kein ++ bzw. -- aber: +=, -=, usw.
- kein Überladen von Zuweisungsop. "="



#### Methoden & Variablen

```
Terminal — vim — 47×11
def method
  lokaleVariable1 = 42 #dynamisch typisiert
  lokaleVariable2 = "Hallo Welt!"
  KONSTANTE = 3.14
  @instanzVariable = "in der Instanz sichtbar"
  @@klassenVariable = "vgl. static in Java"
  $globaleVariable = "überall sichtbar"
end
                               6,0-1
                                              Top 🗄
```

Impliziter Rückgabewert der Methode method ist der String "überall sichtbar"



#### Klammern

- Weglassen von Klammern bei Eindeutigkeit
- $\bullet$  [3,7].include? 3 <=> [3,7].include?(3)



### Zuweisungen & Range

Parallelzuweisungen

```
Terminal – v_{1}m - 49 \times 12

x, y = 1, 2  # <=> x = 1; y = 2
a, b = b, a # Werte vertauschen
x,y,z = [1,2,3] \# autom. Zuweisung v. Arrayelem.
        # inklusive 10
1..10
1...10 # exklusive 10
'a'..'z' # inklusive z
'a'...'z' # exklusive z
(1..10) === 5 # => true
(1..10) === 10 \# => true
(1...10) === 10 # => false
                               4,0-1
                                             All
```



### Case-Anweisung

=== prüft auf case-Gleichheit

```
Terminal - vim - 49×11
a = 1..10
b = 1..4
c = 5
case c
  when a # umformuliert: wenn c in a enthalten...
    # Code wird ausgeführt
  when b # wenn c in b enthalten ist...
    # Code wird nicht ausgeführt
end
                                  4,0-1
                                                 All
```



#### Blöcke & Iteratoren

Übergabe von Codeblöcken an Methoden

```
10.times do
print "Hallo! "
end

(1..10).each do lil
puts i*i
end

4,0-1 Top
```

```
[1,2,3,4,5,6,7,8].each do |x|
if x.even?
print x
else
print "..."
end
end
14,1
50%
```



### Reguläre Ausdrücke

- /regexp/ <=> Regexp.new("regexp")
- Muster, das auf einen String angewendet werden kann
- /[Rr]uby/ #"Ruby, oder ,ruby" => true
- /\d{5}/ # 5 aufeinanderfolg. Ziffern
- DEMO



#### Klassen

- Sammlung von Methoden, die auf dem Zustand eines Objektes operieren können
- Zustand durch Instanzvar. repräsentiert

```
class Person
  attr_accessor :name, :age, :footsize  #fügt getter und setter ein

# Konstruktor
  def initialize(name, age, footsize)
    @name, @age, @footsize = name, age, footsize
  end

# to_String-Methode geerbt von Object
  def to_s
    "Name: #{@name}\nAlter: #{@age}\nSchuhgroesse: #{@footsize}"
  end

end
end
```



#### Module

- können Konstanten, Klassen, Methoden, usw. beinhalten
- können nicht instanziiert werden
- man kann nicht von ihnen erben
- Class < Module</li>
- Module mit Modulmethoden bilden Namespaces
- Module mit Instanzmethoden sind Mixins



### Module als Namespace

```
Terminal — vim = 50 \times 11
 1 module Mein_Modul
     def self.modulmethode
       puts "Eine Modulmethode!"
    end
     def Mein_Modul.zweite_modulmethode
       puts "Noch eine!"
     end
   end
10 Mein_Modul.modulmethode #=> Eine Modulmethode!
                                                  All
                                  5,1
```



#### Module als Mixins

```
module Mein_Modul

def meine_methode

puts "Hello!"

end

end

4,1 All
```

- "include" zum Einbinden
- anderen Klassen Methoden zur Verfügung stellen

```
class MeineKlasse
include Mein_Modul #<== Einbinden des Moduls
end
MeineKlasse.new.meine_methode #=> Hello!
2,1 All
```



### Vererbung

- keine Mehrfachvererbung
- Simulation mit Mixins

```
class Student < Person  # erbt von Person
  attr_accessor :matrikel

def initialize(name, age, footsize, matrikel)
  super(name, age, footsize)
  @matrikel = matrikel
  end

def to_s  #überschreibt to_s
  "#{super.to_s}\nMatrikel: #{@matrikel}"
  end
end

8,1
All
</pre>
```



### **Duck-Typing**

- Gegenkonzept zu typisierten Sprachen
- Behandlung eines Objekts nach seiner
   Funktionalität (implementierte Methoden)
- Klassenzugehörigkeit egal
- nicht der Typ, sondern die Funktionalität ist entscheidend
- BEISPIEL



### Metaprogramming

- Writing Code, that writes code.
- Code, der Sprachkonstrukte (Klassen, Module, Instanzvar.) zur Laufzeit ändert
- Code zur Laufzeit schreiben und ausführen ohne Programmneustart

# Ruby vs. Java



#### Gemeinsamkeiten

- Garbage-Collector
- Objekte sind stark getypt / typisiert
- Methoden können private, public oder protected sein
- Dokumentationswerkzeug (RDoc anstatt JavaDoc)

# Ruby vs. Java



### Unterschiede (1)

- Interpretieren statt Kompilieren
- alles ist ein Objekt
- Blöcke (do, end anstatt { })
- Klammern bei Methodenaufruf optional
- dynamic typing
- alle Instanzvariablen sind privat

# Ruby vs. Java



### Unterschiede (2)

- require anstatt import
- kein Casting
- foo = Foo.new("hi") anstatt Foo
  foo = new Foo("hi")
- Mixins statt Interfaces
- nil statt null
- = und equal?() "vertauscht"

### Fazit



- aktive Community
- viele Tutorials, Beispiele
- intuitiv (POLS)
- leichter Umstieg von Java / C
- gute Literatur (siehe Quellen)
- große API, gute Dokumentation
- Plattformunabhängig, kostenlos

# Start with Ruby



- http://www.ruby-lang.org
  - Try Ruby (im Browser)
  - Download
  - Ruby in 20 minutes (Einführung)
  - viele weitere Links
- http://ruby-doc.org
  - Dokumentation

# Quellen



#### Literatur

- Flanagan, David / Matsumoto, Yukuhiro: The Ruby
   Programming Language. 1. Auflage. O'Reilly Media Inc., 2008
- Thomas, Dave / Fowler, Chad / Hunt, Andy: Programming Ruby 1.9 - The Pragmatic Programmers' Guide. 3. Auflage. Pragmatic Programmers, 2009
- Groh, Jens: Ruby. Erschienen in: Henning, Peter A. / Vogelsang, Holger: Taschenbuch Programmiersprachen. 2. Auflage. Carl Hanser Verlag, 2007, S. 486-507

### Internetquellen

- http://www.ruby-lang.org
- http://www.tiobe.com/index.php/content/paperinfo/tpci/ index.html

### Vielen Dank!



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen?